A white attic ladder is shown in a room, leaning against a wall. The ladder is partially extended. In the background, there is a framed picture on the wall and a potted plant on the left side.

**Einbauanleitung
für Bodentreppe**

2-12

DE

**Installation instructions
for attic ladder**

13-22

EN

**Notice de montage pour
échelle escamotable**

23-33

FR

**Installatie instructies
voor de zolderladder**

34-44

NL

EINBAUANLEITUNG FÜR BODENTREPPE

Wichtig!

LESEN SIE GESAMTE EINBAUANLEITUNG, BEVOR SIE MIT DEM TREPPENEINBAU BEGINNEN!

Die Treppe darf während der Bau- und Renovierungsarbeiten nicht für Zugangszwecke genutzt werden. Die Treppe darf außerdem nicht genutzt werden, wenn die vorhandene Raumhöhe die in der Einbauanleitung oder auf dem Warenausweis angegebene höchstzulässige Raumhöhe übersteigt.

Wenden Sie sich beim Begehen immer mit dem Gesicht zur Treppe und halten Sie sich immer mit mindestens einer Hand an den Leiterholmen (oder wenn vorhanden am Handlauf) fest. Die Treppe darf nur von jeweils einer Person benutzt werden. Eine defekte oder aus anderen Gründen nicht funktionstüchtige Treppe darf nicht benutzt werden. Die Federn an der Treppe stehen unter großer Spannung, weshalb das Nachstellen der Federspannung mit großer Vorsicht und bei geschlossener Treppe geschehen muss, weil in dieser Position die Zugkraft der Federn geringer ist. Das Abnehmen von Federn birgt immer ein Verletzungsrisiko. Ist die Treppe bei Lieferung nicht zusammengebaut, muss vor Beginn des Zusammenbaus die Montageanleitung gelesen werden.

Die Tragfähigkeit der Treppe (Personen plus mögliche Lasten) beträgt maximal 150 kg. Jede zusätzliche Belastung kann zur Beschädigung der Treppe und daraus folgend zu schwerwiegenden Personenschäden führen.

WICHTIG! Alle beweglichen Metallteile unmittelbar nach dem Einbau mit Öl schmieren. Hiernach mindestens einmal jährlich schmieren.

1. Benötigte Personen, Werkzeuge und Hilfsmittel:

Wir empfehlen, den Einbau der Bodentreppe mit zwei Personen durchzuführen, wobei eine Person kräftig genug sein muss, um die Treppe nach oben auf den Dachboden zu heben (die Treppe wiegt je nach Modell bis zu 50 kg).

Für Clickfix-Modelle reicht eine Person für den Einbau.

Folgende Hilfsmittel und Werkzeuge werden benötigt:

- Schraubendreher/Elektroschrauber
- Bleistift
- Handsäge
- Maßband o. ä.
- Winkel
- 100 mm Schrauben
- Schutzhandschuhe
- Öl
- Konstruktionsholz für Querbalken mit den gleichen Maßen wie die Deckenbalken (bei Bedarf)
- Bretter zur provisorischen Abstützung, die ca. 20 cm länger als die Breite der Deckenöffnung sind
- Holzklötze und Holzkeile
- eine lange Treppenleiter
- eine stabile Arbeitsplattform
- Bretter für die Arbeitsplattform (bei Bedarf)

Die Arbeitsplattform muss hoch genug sein, um an den Dachboden heran zu reichen, ohne dass die Arbeitshöhe der Arbeitsplattform überschritten wird. Die Arbeitsplattform muss außerdem eine Tragfähigkeit besitzen, die sowohl das Gewicht der Person als auch das der einzubauenden Bodentreppe abdeckt.

2. Einbauanleitung:

Befolgen Sie die Anweisungen der mitgelieferten Montageanleitung genau, um einen korrekten Zusammenbau des Produktes zu gewährleisten. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

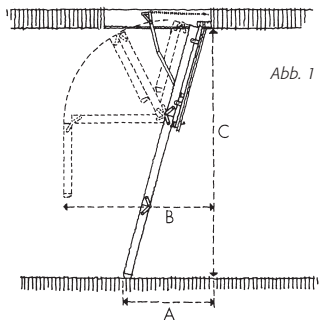
ACHTUNG: Eine fertig zusammengebaute Treppe NICHT WIEDER auseinander bauen!

Wichtiger Hinweis für Modelle, bei denen der Leiternteil fest am Lukendeckel montiert ist (nicht Clickfix-Modelle): Soll während der Montage der Leiternteil abgenommen werden, um das Gewicht der Bodentreppe zu reduzieren, müssen dazu die Schrauben zwischen dem Metallwinkel und der Leiter gelöst werden. Die Schrauben am Lukendeckel dürfen nicht gelöst werden, weil sie beim Wiederaufbau überdreht werden können. Hierdurch verliert die Schraube ihren Halt in der Unterlage und kann schlimmstenfalls herausgerissen werden.

Platzierung der Treppe:

Benutzen Sie Handschuhe, um die Dämmung im Dachbodenbereich zu entfernen und überprüfen Sie, ob die für die Platzierung

der Treppe gewählte Stelle gefahrenfrei und frei von Hindernissen wie elektrischen Leitungen, Wasser – und Kühlrohren u. ä. ist. Wenn nötig, ziehen Sie Fachleute hinzu, um die Hinder-



nisse zu entfernen. Bitte sorgen Sie für genügend Platz zum Aufstellen der Leiter (Treppengrund A). Stellen Sie sicher, dass auch genügend Platz zum Ausklappen der Leiter (Faltraum B) vorhanden ist (siehe Abb. 1). Für zweiteilige Modelle muss auf dem Dachboden außerdem genügend Schwenkraum zur Verfügung stehen.

Konkrete Maßangaben und Einstellmöglichkeiten für das einzelne Produkt entnehmen Sie der beigefügten Einbauanleitung.

3. Herstellen der Deckenöffnung:

Wir empfehlen das Tragen von Schutzbrille und Maske zum Schutz vor herab fallenden Deckenteilen und Staub. Behin-

dernde Möbel zur Seite räumen und den Fußboden abdecken. Rahmen Sie die Öffnung ein und sägen Sie sie durch Putz oder anderes Deckenmaterial. Die Größe der Deckenöffnung ist auf der Verpackung angegeben, wobei die Luke mindestens 10 mm länger und 10 mm breiter als der Treppenkasten sein muss. Dadurch wird gewährleistet, dass genügend Platz für die Abstandklötze bleibt und die Treppe im richtigen Winkel sitzt. Wenn die Bodentreppe nicht – wie allgemein üblich – parallel zu den Deckenbalken eingebaut werden kann, sollten Sie einen

Abb. 2

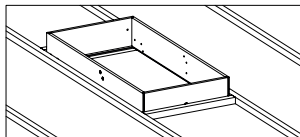


Abb. 3

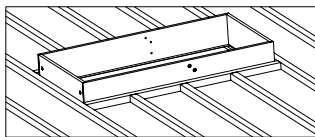
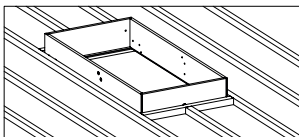


Abb. 4

Fachmann hinzuziehen. Abbildungen 2, 3 und 4 zeigen, wie die Deckenöffnung eingerahmt wird. Bei einem Einbau parallel zu vorhandenen Deckenbalken sind nur einfache Querriegel erforderlich. Wird die Treppe quer zu den Sparren eingebaut, sind doppelte Querriegel mit den gleichen Maßen wie die vorhandenen Deckenbalken erforderlich.

ACHTUNG: Die Deckenbalken sollten aus Holz sein. Sind die Deckenbalken aus einem anderen Material, wie z. B. Stahl,

wenden Sie sich vor dem Einbau der Treppe an einen Fachmann. Tragende Deckenbalken dürfen nicht ohne die Hilfe eines Fachmanns durchtrennt werden. Seien Sie sehr vorsichtig und sorgfältig, bevor Sie die Deckenbalken durchtrennen. Wenn auf dem Dachboden kein Bodenbelag vorhanden ist, legen Sie Bretter quer zu den Dachbalken aus, um ein sicheres Begehen zu gewährleisten.

4. Montage provisorischer Abstützungen:

Für den Einbau der Bodentreppe muss diese für die Befestigung in der Deckenöffnung abgestützt werden, wofür sich am besten Stützbretter eignen. Wenn die Lukenklappe anschließend verkleidet werden soll, muss die Bodentreppe um die Stärke des Verkleidungsmaterials höher in der Öffnung eingebaut werden. Die Verkleidung darf höchstens 6 kg pro m² wiegen, damit die Federn nicht zu stark belastet werden. Außerdem darf die Verkleidung höchstens 12 mm dick sein, damit sich der Lukendeckel öffnen lässt. Wir empfehlen die Befestigung mit Montagekleber.

ACHTUNG: Es ist wichtig, dass die Verkleidung korrekt und haltbar angebracht wird. Zu diesem Zeitpunkt darf die Treppe NICHT belastet werden.

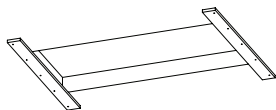
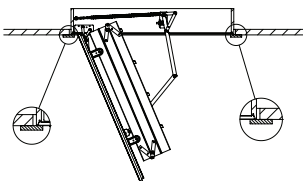


Abb. 5



5. Befestigung der Treppe:

Eine Person begibt sich mit dem benötigten Werkzeug auf den Dachboden, die andere bleibt unten. Bei Clickfix wird die gesamte Montage von einer Person stehend auf einer Arbeitsplattform durchgeführt.

Die Treppe auf den Dachboden heben. Vor dem Einsetzen der Bodentreppe von oben in die Deckenöffnung werden 2 Stützbretter unter der Deckenöffnung angebracht, auf die die Bodentreppe von oben gesetzt wird (siehe Abb. 5). Die Leiter einklappen, damit der Kasten in der Deckenöffnung befestigt werden kann.

Vorher die Bodentreppe ausrichten und auf Rechtwinkligkeit achten. Die Bodentreppe mit 100 mm Schrauben (4 Stck. an jeder Längsseite und 2 Stck. an jedem Ende) befestigen.

Vergessen Sie nicht, hinter den Befestigungspunkten Abstandsklötze einzusetzen (siehe Abb. 6).

Nachdem die Treppe endgültig befestigt ist, die Stützbretter wieder entfernen.

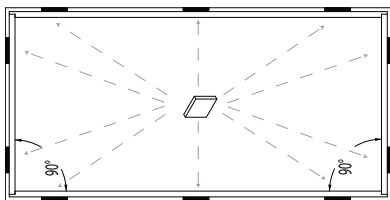
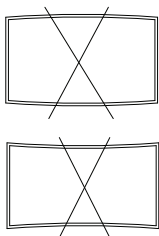


Abb. 6



ACHTUNG: Die Treppe darf erst benutzt werden, wenn sie endgültig in der Öffnung befestigt ist und an die Deckenhöhe angepasst wurde.

Dampfsperre:

Nach der Befestigung der Treppe in der Decke muss auch die Dampfsperre fachgerecht befestigt werden. Der Hohlraum zwischen Treppe und Sparrenkonstruktion muss sorgfältig gedämmt werden, damit keine Kältebrücken entstehen!

6. Anpassung der richtigen Raumhöhe:

Klappen Sie die Leiternteile aus und klappen Sie das untere Leiternteil so unter das mittlere, dass das obere und mittlere Leiternteil eine gerade Linie bilden (siehe Abb. 7).

Dabei darauf achten, dass die Stufen waagrecht sind. Zum genauen Ablängen befolgen Sie bitte die Einbauanleitung für das jeweilige Modell. Bedenken Sie, dass die Treppe mit Kunststoff-Fußkappen geliefert wird. Bei den meisten Modellen ist eine Feineinstellung der Leiter nach dem Ablängen möglich.

KÜRZEN SIE DIE LEITER NICHT ZU STARK. Ist die Leiter zu kurz, kann sie bei Gebrauch unvermittelt zusammenklappen,

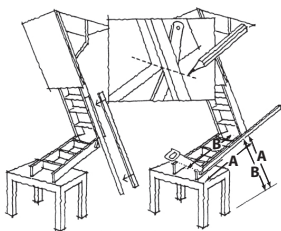


Abb. 7

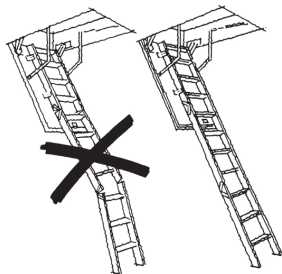


Abb. 8

was ernsthafte Personenschäden zur Folge haben kann. Kontrollieren Sie, dass die Leiter korrekt gekürzt worden ist, indem Sie sie vollständig ausklappen. Alle Leiterteile müssen eine gerade Linie bilden und dürfen nicht auseinander klappen, und die Leiterholme müssen plan auf der Unterlage ruhen (siehe Abb. 8).

ACHTUNG: Benutzen Sie die Treppe NICHT, wenn die Leiterteile keine gerade Linie bilden. Ist die Leiter zu lang, müssen die Leiterholme nochmals gekürzt werden, bis die korrekte Länge erreicht ist. Wurde die Leiter zu stark gekürzt, muss beim Lieferanten ein neues Unterteil bestellt werden. Stellen Sie die Leiter NICHT auf Aufbauten wie z. B. Kisten, Klötze, Plattformen o. ä. Derartige Konstruktionen stellen für die Treppe keine sichere, stabile oder dauerhafte Unterlage dar.

7. Bedienung der Treppe:

Die folgenden Abbildungen zeigen, wie die Treppe sicher bedient wird (siehe Abb. 9).

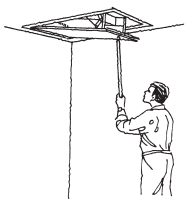


Abb. 9A

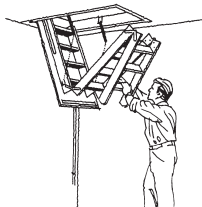


Abb. 9B



Abb. 9C

8. Weitere Empfehlungen:

Je nach Modell können folgende Empfehlungen wichtig sein:

ACHTUNG: Die Federspannung lässt sich mit Hilfe von Kettgliedern oder durch Höher- oder Tiefersetzen der Federn (je nach Modell) einstellen. Dabei muss der Lukendeckel geschlossen sein. Vor allem wenn der Lukendeckel verkleidet werden soll, kann ein Nachstellen der Federspannung notwendig sein. Gehen Sie dabei äußerst vorsichtig vor, denn die Federn stehen unter großer Spannung und ein unbeabsichtigtes Entfernen kann zu Verletzungen führen.

Lukendeckel aus Spanplatte können mit einem Anstrich versehen werden – in diesem Fall müssen sie beidseitig bearbeitet werden, um ein Verziehen zu vermeiden.

9. Zubehör:

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir folgendes Zubehör:

- Handlauf (siehe Abb. 10)
- Lukenschutzgeländer (siehe Abb. 11)



Abb. 10



Abb. 11

Wenden Sie sich an Ihren Händler, um dieses Zubehör zu bestellen.

ACHTUNG:

Veränderungen am Produkt sind unter keinen Umständen zulässig. Der Hersteller haftet nicht für Schäden an Personen, Bauteilen, Gebäuden usw., die auf Änderungen der Produktkonstruktion zurückzuführen sind.

INSTALLATION INSTRUCTIONS FOR ATTIC LADDER

NB!

PLEASE READ THESE INSTALLATION INSTRUCTIONS CAREFULLY BEFORE INSTALLING THE ATTIC LADDER.

Do not use the ladder as an access passage during building or renovation work. Do not use the ladder if the ceiling height exceeds the maximum ceiling height stated in the installation instructions or on the product label.

For safety's sake, always face the ladder when climbing up and down and grip at least one string of the ladder (or grip the handrail). The ladder must be used only by one person at a time.

Do not use the ladder if it is faulty or damaged. The springs are very taut. Take care when adjusting springs. Only adjust the spring mechanism when the ladder is folded (i.e. the springs are under least tension). Great care should be taken when removing springs. If the ladder is delivered unassembled, read the enclosed assembly instructions carefully before assembling and installing the ladder.

The ladder is tested to 150 kg (maximum load). A load in excess of 150 kg may cause damage to the ladder and constitutes a risk of personal injury.

NB! Lubricate all moving metal parts with oil immediately after assembly. Parts must subsequently be lubricated at least once a year.

1. Fitters, tools and materials:

We recommend that 2 fitters install the attic ladder together. One fitter must be strong enough to lift the attic ladder to the ceiling (as the attic ladder weighs up to 50 kg, depending on model).

ClickFIX® models can be fitted by one fitter working alone.

You will require the following materials and tools:

- Electric screwdriver
- Pencil
- Hand saw
- Folding rule or similar
- Square
- 100 mm screws
- Protective gloves
- Oil
- Timber for transverse joists – same dimensions as ceiling joists (if needed)
- Temporary support beams (approx. 20 cm longer than width of attic opening)
- Wooden blocks and wedges
- A large step ladder
- A solid work platform
- Planks for work platform (if necessary)

The work platform should be high enough to allow you to climb up into the attic without exceeding the maximum permitted work platform height. The work platform must bear a load corresponding to the weight of the fitter plus the weight of the attic ladder.

2. Installation instructions:

To ensure that the product is assembled and fitted correctly, these instructions should be followed carefully. If you have any difficulties, contact your dealer for assistance.

WARNING: DO NOT DISMANTLE the attic ladder once it has been assembled.

NB! For models in which the ladder is fixed to the trapdoor (not ClickFIX® model). If, during installation, you wish to detach the ladder to reduce the weight of the attic ladder, loosen the screws between the metal bracket and the ladder itself. Do not loosen the screws on the trapdoor as these can easily be overtightened when reassembled. An overtightened screw may lose its grip on the timber and, in serious cases, fall out.

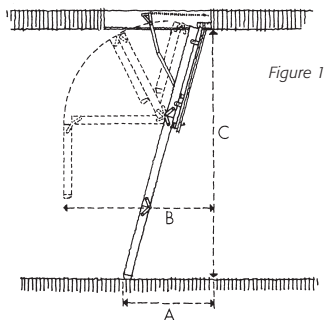
Positioning the attic ladder:

Wear gloves when removing insulation material. Check that the area selected for positioning the ladder is unencumbered by electrical wiring, water pipes, heating/cooling pipes, etc. If necessary, get a qualified craftsman to remove such encumbrances. Make sure that there is sufficient clearance (distance A) for the ladder to rest on the floor. Make sure that there is sufficient space for the ladder to fold out to its full length (B) (see figure 1). For two-section models, make sure that there is sufficient swing space.

For specific measurements and adjustment options, see the assembly instructions supplied with the product.

3. To make opening in ceiling:

We recommend that you wear goggles and mask for pro-



tection from falling dust and other particles from the attic. Remove all items of furniture from the work area. Cover the floor.

Frame and cut the opening through plaster/other ceiling material. The size of the ceiling opening is stated on the packaging. The opening must be at least 10 mm longer and 10 mm wider than the ladder casing. This allows space for spacer blocks and ensures that the attic ladder is fitted perpendicularly. If the attic ladder cannot be fitted in the normal way, i.e. parallel with the ceiling joists, contact a qualified craftsman for advice. Figures 2, 3 and 4 show how to frame the ceiling opening. If you fit the attic ladder parallel to the existing ceiling joists, only single ceiling joists and single transverse joists

Figure 2

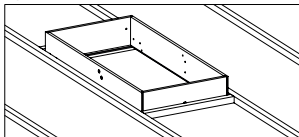


Figure 3

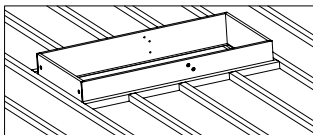
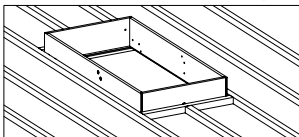


Figure 4

are required. If you fit the attic ladder at right angles to the joists, you will need to make double transverse joists of the same size as the existing ceiling joists.

WARNING: If the ceiling joists are made in a material other than timber, e.g. steel, contact a qualified craftsman. Never saw through a load-bearing joist without advice from a qualified craftsman. Take great care when sawing ceiling joists. For safety's sake, if there is no attic flooring, lay planks across the ceiling joists to allow safe passage in the attic during installation.

4. Fitting temporary supports:

To keep the attic ladder in place in the ceiling opening during installation, you are advised to fit temporary supports. If the trapdoor will be clad, the attic ladder must be fitted as many mm higher in the opening as the thickness of the cladding.

Cladding material must not weigh more than 6 kg per m². Cladding material must not be more than 12 mm thick. We recommend that the cladding is affixed using construction adhesive.

WARNING: It is important that cladding is fitted firmly and correctly. When affixing cladding, the ladder must NOT be loaded.

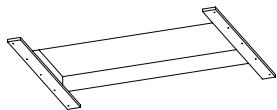
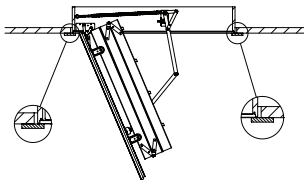


Figure 5



5. Attaching the attic ladder:

One fitter goes up into the attic room, taking all the tools he needs. The other fitter remains below. ClickFIX® models can be installed by one person (using a work platform).

Lift the ladder up into the attic. Before lowering the attic ladder into the opening from above, attach 2 supporting planks under the ceiling opening. The attic ladder rests on these supports (see figure 5). Fold the ladder so that the frame can be attached to the ceiling opening. Make sure that the attic ladder is level and perpendicular. Attach the attic ladder with

100 mm screws (3 on each long side and 2 at each end). Don't forget to attach blocks on the back of the fixing points (see figure 6).

When the attic ladder is firmly attached, remove supports.

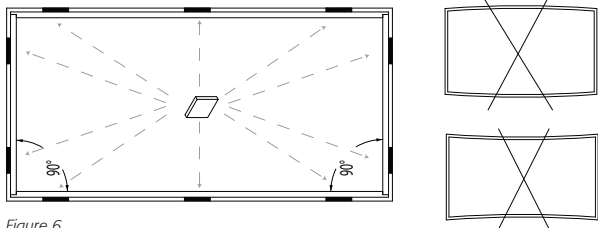


Figure 6

WARNING: Do not use the attic ladder before it is firmly attached to the opening and adjusted to the correct ceiling height.

Vapour barrier:

When the attic ladder is firmly attached to the deck, the vapour barrier must be attached in the correct way. The space between the attic ladder and the joist construction must be well-insulated to avoid thermal bridges.

6. Adjusting to correct ceiling height:

Pull down and unfold the ladder. Fold the lower section of the ladder under the middle section, so that the top and middle sections are aligned (see figure 7).

Make sure that the treads are horizontal. To shorten the ladder precisely, follow the instructions for the specific model.

Note whether the ladder is supplied with plastic feet. For most models, the ladder can be fine-tuned after shortening.

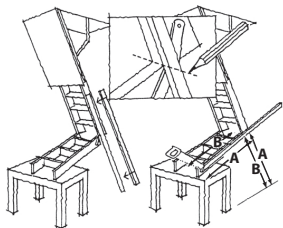


Figure 7

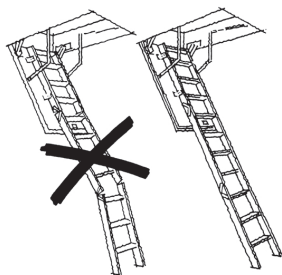


Figure 8

DO NOT SHORTEN THE LADDER TOO MUCH. If the ladder is too short, it may unexpectedly fold up during use, thus risking serious personal injury.

To check that the ladder is the correct length, unfold it to its full length. All sections of the ladder must be aligned perfectly with no gaps, and both strings must rest flat on the floor (see figure 8).

WARNING: Do NOT use the ladder if all sections of the ladder are not aligned. If the ladder is too long, shorten the strings once more. If the ladder is too short, order a new lower section from your dealer. Do NOT allow the ladder to rest on a box, blocks, platform or similar. Such constructions are unsafe and unstable, and do not provide appropriate permanent support for the ladder.

7. How to use the ladder:

The following drawings show how to use the attic ladder safely (see figure 9).

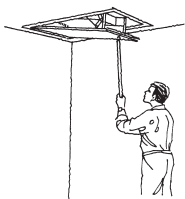


Figure 9A

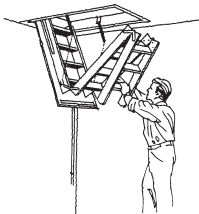


Figure 9B



Figure 9C

8. Further advice:

Depending on the model, the following may be relevant:

WARNING: The spring mechanism can be re-adjusted inside its frame using a chain link or by moving the springs up or down (depends on the model in question). Always adjust the spring mechanism when the trapdoor is closed. It may be necessary to adjust the spring mechanism if the trapdoor is to be clad. Take great care when making adjustments as the springs are very taut. Accidental release of the springs may cause personal injury.

Chipboard trapdoors are suitable for painting. To avoid distortion, paint the trapdoor on both sides.

9. Accessories:

To improve safety, we recommend that you fit the following accessories:

- Hand rail (see figure 10)
- Balustrade (see figure 11)



Figure 10



Figure 11

To order the above accessories, contact your dealer.

WARNING:

Never modify the product. The manufacturer accepts no liability whatsoever for personal injury or damage caused to the building or parts thereof by a product, whose construction has been modified.

NOTICE DE MONTAGE POUR ÉCHELLE ESCAMOTABLE

Important !

LIRE SOIGNEUSEMENT TOUTE LA NOTICE AVANT DE PROCÉDER À LA POSE DE L'ÉCHELLE.

L'échelle ne doit pas être utilisée comme voie d'accès lors de la construction ou de la rénovation d'un bâtiment. Par ailleurs, elle ne doit pas être employée si la hauteur du plafond est supérieure à la hauteur sol-plafond maximale indiquée sur la notice de montage ou l'étiquette apposée sur l'emballage.

La montée et la descente se feront toujours face tournée vers l'échelle et en se tenant aux limons (ou à la rampe s'il y en a une) au moins d'une main. L'échelle ne doit pas être empruntée par plus d'une personne à la fois.

Elle ne doit pas être employée si elle est défectueuse ou dans un état mettant en danger la sécurité des personnes. Les ressorts de l'échelle sont fortement tendus et ne doivent par conséquent pas être démontés pendant la pose en raison des risques de blessure. Si elle s'avérait toutefois nécessaire, cette opération devra être effectuée avec la plus grande prudence, et uniquement à échelle repliée, car dans ce cas la tension des ressorts est réduite. Si l'échelle est livrée en kit, lire la notice d'assemblage avant d'effectuer la pose de l'échelle.

La charge maximum tolérée (une personne plus ce qu'elle porte éventuellement) est de 150 kg. Toute surcharge risque de provoquer la rupture de l'échelle et de causer de graves accidents corporels.

IMPORTANT : Lubrifier toutes les parties métalliques mobiles à l'huile immédiatement après la pose. Lubrifier ensuite au moins une fois par an.

1. Main-d'œuvre, outillage et matériaux nécessaires :

Nous recommandons d'effectuer le montage à deux, dont une personne ayant suffisamment de force physique pour lever l'échelle jusqu'à la trappe (certains modèles pèsent jusqu'à 50 kg).

Pour les modèles Clickfix, une personne suffit.

Prévoir les matériaux et outils suivants :

- Visseuse
- Crayon
- Scie égoïne
- Mètre, ruban ou autre
- Équerre
- Vis de 100 mm
- Gants de travail
- Huile
- Solives de mêmes dimensions que le solivage des combles (si nécessaire)
- Planches de support provisoires env. 20 cm plus longues que la largeur de l'ouverture dans le plafond
- Cales et coins en bois
- Échelle longue
- Plateforme de travail solide
- Planches pour la plateforme de travail (si nécessaire)

On se servira d'une plateforme de travail suffisamment haute pour permettre l'accès aux combles sans dépasser la hauteur maximale prévue pour la plateforme. Sa capacité doit être suffisante pour supporter à la fois le poids de la personne qui l'utilisera et celui de l'échelle devant être installée.

2. Pose de l'échelle :

Il est conseillé de respecter scrupuleusement la notice d'assemblage fournie avec l'échelle pour garantir l'assemblage et la pose du produit dans les règles. En cas de difficultés, ne pas hésiter à consulter votre revendeur.

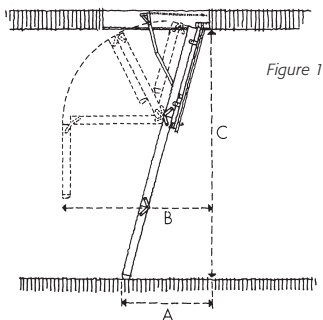
ATTENTION : Une fois l'échelle complétement assemblée, NE PAS LA DEMONTER avant sa pose.

Important ! Pour les modèles où l'échelle est fixée à la trappe (pas les modèles Clickfix). Afin de retirer l'échelle proprement dite pour réduire le poids de l'ensemble, dévisser les vis entre le support métallique et l'échelle. Ne pas dévisser les vis de la trappe car le filet peut être endommagé lors du remontage. La vis perdra ainsi son serrage et peut se décrocher avec risque de chute de l'échelle.

Positionnement de l'échelle :

Le port de gants est recommandé pour retirer l'isolant des combles. S'assurer que l'endroit choisi pour la fixation de l'échelle ne contient pas de fils électriques, de conduites d'eau, de chauffage, etc. Le cas échéant, faire appel à un spécialiste pour résoudre le problème. S'assurer qu'il y a un déga-

gement au sol adapté à l'encombrement de l'échelle dépliée (distance A). On veillera à laisser libre l'espace nécessaire au



dépliage de l'échelle (distance B, voir figure 1). En ce qui concerne les modèles à 2 plans, on devra tenir compte de l'espace de pivotage nécessaire sous les combles.

Voir le guide d'assemblage du produit pour obtenir les informations nécessaires concernant les dimensions ci-dessous et les consignes d'ajustement du produit.

3. Aménagement de l'ouverture dans le plafond :

Pour ce travail, il est recommandé de porter des lunettes et un masque de protection contre les particules et poussières tombant du plafond. Déplacer tous les meubles gênants et recouvrir le sol d'une bâche ou autre.

Tracer le contour de l'ouverture prévue et effectuer la découpe à la scie. Les dimensions nécessaires sont indiquées sur

l'emballage, et l'ouverture doit avoir au moins 10 mm de plus que le cadre de l'échelle en longueur et en largeur. Ces 10 mm serviront à insérer les cales d'espacement et à mettre l'échelle d'équerre. L'échelle se pose en règle générale parallèlement aux solives.

Figure 2

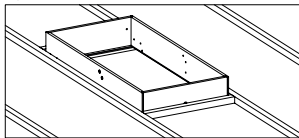


Figure 3

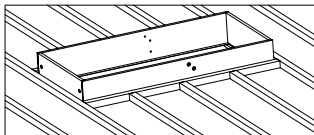
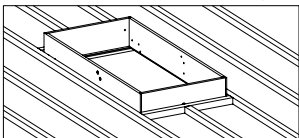


Figure 4

Si la pose perpendiculaire est préférable ou nécessaire, le recours à un artisan agréé s'impose. Les figures 2 et 3 indiquent la méthode d'encadrement de l'ouverture. La pose parallèle au solivage existant ne nécessite qu'une entretoise et une contre-solive. La pose perpendiculaire exige deux contre-solives de mêmes dimensions que les solives existantes.

ATTENTION : Si les solives du plafond ne sont pas en bois, mais d'un autre matériau (métal), l'échelle devra impérativement être posée par un professionnel. Les poutres principales ne doivent pas être sciées sans l'approbation et/ou l'assistance d'un artisan. Ne couper aucun élément de la structure du plafond sans après avoir soigneusement planifié le travail. Si les combles ne sont

pas pourvus d'un plancher, poser des planches de manière à pouvoir circuler sans risque pendant les travaux.

4. Pose de planches de support provisoire :

L'échelle devant être maintenue dans l'ouverture pendant la pose, il est avantageux de la caler à l'aide de planches ou d'étais. Si le panneau de la trappe doit être muni d'un revêtement, on devra le décaler en hauteur sur un nombre de millimètres correspondant à l'épaisseur du revêtement prévue. Le revêtement ne doit pas peser plus de 6 kg par m² pour éviter toute surcharge. De même, il ne devra pas faire plus de 12 mm d'épaisseur pour permettre l'ouverture de la trappe. Nous conseillons d'utiliser un revêtement collé.

ATTENTION : Le revêtement doit impérativement être positionné correctement et fixé solidement. À ce stade des opérations, l'échelle ne doit subir AUCUNE CHARGE.

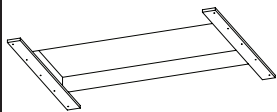
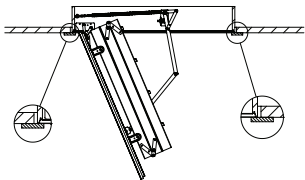


Figure 5



5. Fixation de l'échelle :

Une personne transportera au grenier tous les outils nécessaires, pendant que l'autre restera en bas. Pour les modèles Clickfix, la pose peut être effectuée par une seule personne à partir d'une plateforme de travail.

Hisser l'échelle jusqu'aux combles. Avant de l'emboîter dans l'ouverture par en haut, placer sous l'ouverture deux planches de calage sur lesquelles l'échelle reposera provisoirement (voir figure 5). Replier l'échelle de façon à pouvoir fixer le cadre dans l'ouverture. Vérifier l'aplomb et l'équerre. Visser le cadre au moyen de vis de 100 mm (3 sur chaque côté long et 2 à chaque extrémité).

Ne pas oublier de poser des cales derrière les points de fixation (voir figure 6).

Une fois l'échelle posée, vous pouvez retirer les planches de soutien.

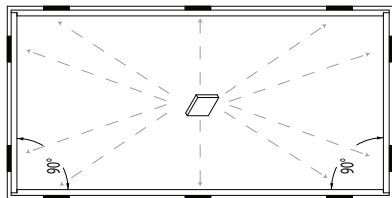
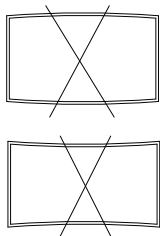


Figure 6



ATTENTION : Ne pas emprunter l'échelle avant de l'avoir adaptée à la hauteur du plafond et fixée fermement à l'ouverture de la trappe.

Pare-vapeur :

Une fois l'échelle fixée sur la trappe, le pare-vapeur doit être fixé dans les règles de l'art. Il est important de bien isoler l'espace entre l'échelle et les solives de façon à éviter les ponts thermiques.

6. Adaptation à la hauteur exacte :

Tirer l'échelle vers le bas et rabattre la partie inférieure sous la partie médiane de façon à ce que les parties inférieure et médiane se trouvent dans le prolongement l'une de l'autre (voir fig. 7).

Vérifier que les marches sont de niveau. Suivre les instructions de montage du modèle concerné pour raccourcir l'échelle. Ne pas oublier que l'échelle est fournie avec des pieds de plastique. Il est possible de régler l'échelle de la plupart des modèles après l'avoir raccourcie.

ATTENTION À NE PAS TROP RACCOURCIR L'ÉCHELLE. Elle risquerait de se replier de manière imprévisible en occasionnant des blessures graves.

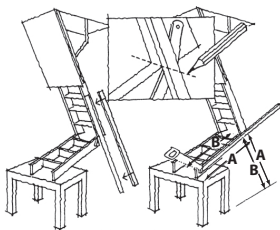


Figure 7

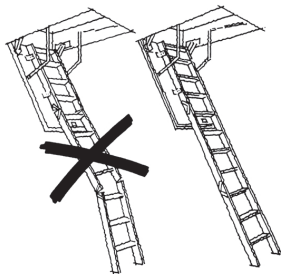


Figure 8

Déplier entièrement l'échelle pour s'assurer qu'elle est raccourcie correctement. Elle doit former une ligne parfaitement droite sans "coudes" aux points d'articulation, et les limons doivent s'appuyer fermement au sol (voir fig. 8).

ATTENTION : L'échelle NE DOIT PAS être utilisée si les limons ne forment pas une ligne droite. Si l'échelle est trop longue, écourter les limons jusqu'à obtenir la longueur correcte. Si l'on constate que l'on a trop raccourci l'échelle, il faudra commander une nouvelle section inférieure. L'échelle NE DOIT PAS reposer sur des éléments de compensation (caisses, blocs, plateformes, etc.) De telles structures ne constituent pas des appuis sûrs, stables et permanents.

7. Manipulation de l'échelle :

Les illustrations ci-dessous montrent comment manipuler l'échelle dans le respect des règles de sécurité (voir fig. 9).

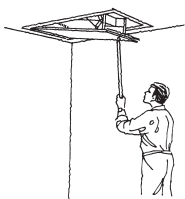


Figure 9A

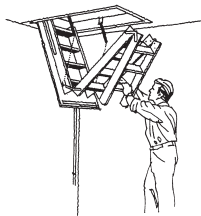


Figure 9B



Figure 9C

8. Conseils complémentaires :

Selon le modèle que vous avez acheté, les conseils suivants peuvent s'avérer utiles :

ATTENTION : Le réglage de la tension des ressort se fait à l'aide des maillons ou en décalant le ressort vers le haut ou le bas (selon les modèles). Le réglage se fera échelle repliée. Il peut s'avérer nécessaire de modifier la tension des ressort, notamment si la trappe doit recevoir un revêtement de finition. Cette opération doit être effectuée avec le plus grand soin, car la tension des ressorts est très forte et une erreur lors du démontage peut causer des blessures.

Il est possible de peindre la trappe. Dans ce cas, il est indispensable de la peindre sur les deux faces pour éviter qu'elle se gondole.

9. Accessoires :

Nous recommandons les accessoires de sécurité suivants :

- Main courante (voir fig. 10)
- Rampe (voir fig. 11)



Figure 10



Figure 11

Pour commander ces accessoires, veuillez contacter votre revendeur.

ATTENTION :

Vous ne devez en aucun cas modifier ce produit. Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommages aux personnes, matériaux, bâtiments, etc., causés par la modification du produit.

INSTALLATIE INSTRUCTIES VOOR DE ZOLDERLADDER

NB!

LEES DEZE INSTRUCTIES S.V.P. ZORGVULDIG DOOR VOORDAT U DE LADDER INSTALLEERT.

Gebruik deze ladder niet als toe- of doorgang tijdens bouw- of renovatiewerkzaamheden. Gebruik de ladder niet wanneer het plafond hoger is dan de maximale hoogte die is vermeld in de installatie instructies of op het etiket van het product. Kijk omwille van de veiligheid, tijdens het klimmen of dalen altijd in de richting van de ladder en houdt tenminste één trede van de ladder vast (of houd de reling vast). De ladder mag uitsluitend door één persoon tegelijk worden gebruikt. Gebruik de ladder niet wanneer deze is beschadigd of gebreken vertoont. De veren zijn zeer strak gespannen. Bij het instellen moet de vereiste voorzichtigheid in acht worden genomen. Het veermechanisme mag alleen worden bijgesteld wanneer de ladder is opgevouwen (d.w.z. wanneer de spanning van de veren het laagst is). Ga zeer voorzichtig te werk bij het verwijderen van de veren. Wanneer de ladder ongeassembleerd wordt geleverd, moeten de bijgeleverde instructies zorgvuldig worden gelezen voordat de ladder wordt geassembleerd en geïnstalleerd.

De ladder is getest tot een maximale belasting van 150 kg. Een belasting groter dan 150 kg kan schade aan de ladder veroorzaken en er bestaat een gevaar voor lichamelijk letsel.

NB! Alle bewegende metalen delen moeten direct na het assembleren met olie worden gesmeerd. Deze delen moeten vervolgens tenminste eenmaal per jaar worden gesmeerd.

1. Monteurs, gereedschappen en materialen:

Wij adviseren om de ladder met 2 monteurs te installeren. Een van de monteurs moet sterk genoeg zijn om de ladder tegen het plafond te tillen. Het gewicht van de ladder kan, afhankelijk van het model, tot 50 kg bedragen. ClickFIX® modellen kunnen door een enkele monteur worden geïnstalleerd.

U heeft de volgende materialen en gereedschappen nodig:

- Elektrische schroevendraaier
- Potlood
- Handzaag
- Opvouwbare meetlat
- Blokhaak
- 100 mm schroeven
- Veiligheidshandschoenen
- Olie
- Hout voor de dwarsbalken van dezelfde afmetingen als de plafondbalken (indien nodig)
- Tijdelijke draagbalken (ca. 20 cm langer dan de breedte van de zolderopening)
- Houten blokken en wiggen
- Een grote trapladder
- Een stevig werkplateau
- Planken voor het werkplateau (indien nodig)

Het werkplateau moet zo hoog zijn dat een monteur in de zolder kan klimmen zonder de maximaal toegestane hoogte van het werkplateau te overschrijden. Het werkplateau moet een last kunnen dragen die overeenkomt met het gewicht van de monteur plus het gewicht van de zolderladder.

2. Installatie instructies:

Om te waarborgen dat het product correct wordt geassembleerd en geïnstalleerd, moeten deze instructies zorgvuldig in acht worden genomen. Bij vragen of problemen kunt u voor assistentie contact opnemen met uw leverancier.

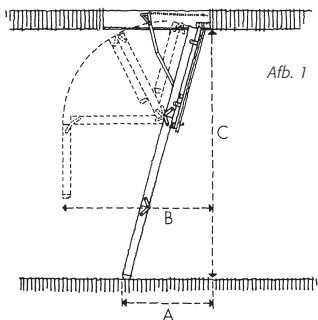
WAARSCHUWING: De ladder mag na het assembleren NIET meer worden GEDEMONTEERD.

NB! Voor modellen waarbij de ladder tegen het zolderluik is bevestigd (niet het ClickFIX® model). Wanneer u de ladder tijdens de installatie wilt verwijderen om het gewicht van de zolderladder te verminderen, dient u de schroeven tussen de metalen beugel en de ladder zelf los te maken. Maak de schroeven op de valdeur niet los omdat deze bij het opnieuw bevestigen gemakkelijk te vast kunnen worden aangedraaid. Een schroef die te vast is aangedraaid kan de greep in het hout verliezen en eventueel zelfs uit het hout vallen.

De ladder positioneren:

Draag (veiligheids)handschoenen tijdens het verwijderen van isolatiemateriaal. Controleer of het gebied waar de ladder moet worden opgesteld vrij is van elektrische bedrading,

waterleidingen, verwarmings-/koelbuizen etc. Neem indien nodig contact op met een gekwalificeerde vakman om dergelijke obstakels te verwijderen. Zorg ervoor dat er voldoende ruimte (afstand A) is zodat de ladder op de vloer kan rusten.



Zorg ervoor dat er voldoende ruimte is zodat de ladder volledig kan worden uitgevouwen (B) (zie afb. 1) Zorg er bij tweedelige modellen voor dat er voldoende ruimte is om de draai te maken.

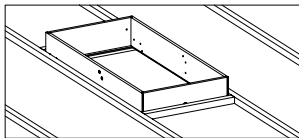
Zie voor specifieke afmetingen en mogelijkheden voor bijstellen de assemblage-instructies die met het product worden meegeleverd.

3. Om een opening in het plafond te maken:

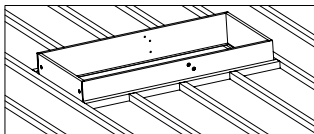
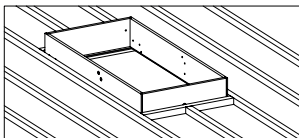
Wij adviseren om een veiligheidsbril en een stofmasker te dragen ter bescherming tegen vallend stof en andere vrijkomende deeltjes. Verwijder alle meubilair uit het werkomgeving. Bedek de vloer.

Bepaald de positie en snijd de opening door de pleisterlaag en eventueel ander afwerk materiaal. De benodigde afmetingen van de opening zijn op de verpakking vermeld. De opening moet ten minste 10 mm langer en 10 mm breder zijn dan de ombouw van de ladder. Hierdoor is er voldoende ruimte voor de blokken en kan worden gegarandeerd dat de ladder haaks wordt ingebouwd. Wanneer de ladder niet op de normale wijze kan worden geplaatst, d.w.z. parallel aan

Afb. 2



Afb. 3



Afb. 4

de plafondbalken, dient u contact op te nemen met een gekwalificeerde vakman om advies in te winnen. Op de afb. 2, 3 en 4 ziet u hoe de opening in het plafond kan worden aangebracht. Wanneer u de ladder parallel aan de bestaande plafondbalken plaatst, zijn er alleen enkele plafondbalken en dwarsbalken benodigd. Wanneer u de ladder haaks op de balken plaatst, moet u een dubbele dwarsbalk aanbrengen van dezelfde afmeting als de bestaande plafondbalken.

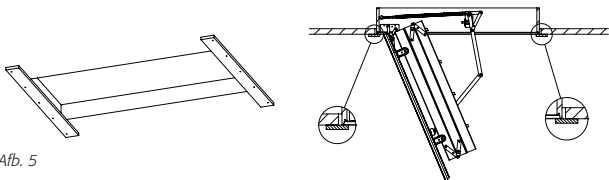
WAARSCHUWING: Wanneer de plafondbalken zijn gemaakt van een ander materiaal dan hout, bv. staal, moet u een

gekwalificeerde vakman raadplegen. Zaag nooit door een dragende plafondbalk zonder advies van een gekwalificeerde vakman in te winnen. Neem bijzondere voorzichtigheid in acht wanneer u door de plafondbalken zaagt. Wanneer er geen vloer in de zolder aanwezig is moeten er, in verband met de veiligheid, planken over de plafondbalken worden gelegd om de zolder tijdens de installatie veilig te kunnen betreden.

4. Aanbrengen van tijdelijke steunen:

Om de ladder tijdens de installatie op de juiste plaats in de plafondopening te houden, wordt geadviseerd om tijdelijke steunen aan te brengen. Wanneer de valdeur bekleed wordt, moet de ladder hoger in de opening worden geplaatst, gelijk aan de dikte van de bekleding (in mm). Het materiaal voor de bekleding mag niet zwaarder zijn dan 6 kg per m². Het materiaal voor de bekleding mag niet dikker zijn dan 12 mm. Wij adviseren om de bekleding met behulp van constructielijm aan te brengen.

WAARSCHUWING: Het is van belang dat de bekleding goed passend en stevig wordt bevestigd. Tijdens het aanbrengen van de bekleding mag de ladder NIET belast zijn.



Afb. 5

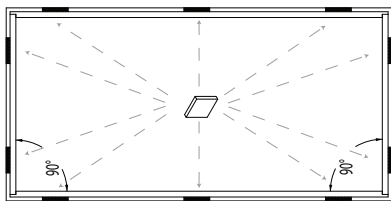
5. De ladder bevestigen:

Een van de monteurs gaat met alle benodigde gereedschappen omhoog naar de zolder. De andere monteur blijft beneden. Click FIX[®] modellen kunnen door een enkele monteur worden geïnstalleerd.

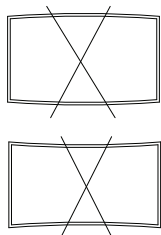
Til de ladder omhoog naar de zolder. Voordat u de ladder door de opening laat zakken moet u twee steunplanken onder de plafondopening aanbrengen. De ladder rust op deze steunen (zie afb. 5) Vouw de ladder in zodat het frame in de plafondopening kan worden bevestigd. Let erop dat de ladder waterpas en evenwijdig aan het plafond ligt. Bevestig de ladder met 100 mm schroeven (3 aan elke lange kant en 2 aan beide uiteinden).

Vergeet niet om blokken achter de bevestigingspunten aan te brengen (zie afb. 6).

Wanneer de ladder stevig is bevestigd kunnen de steunen worden verwijderd.



Afb. 6



WAARSCHUWING: Gebruik de ladder niet voordat deze stevig in de opening is bevestigd en op de juiste plafondhoogte is ingesteld.

Dampisolatie:

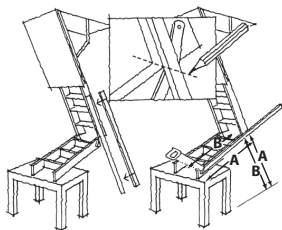
Wanneer de ladder stevig op de valdeur is bevestigd, moet de dampisolatie op de juiste manier worden aangebracht. De ruimte tussen de ladder en de balkconstructie moet goed worden geïsoleerd om een warmtebrug te voorkomen.

6. Afstellen op de juiste plafondhoogte:

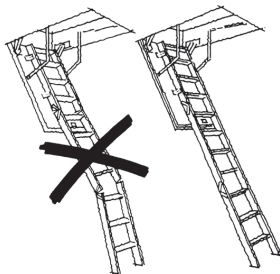
Trek de ladder omlaag en vouw de ladder uit. Vouw het onderste segment van de ladder onder het middelste segment zodat het bovenste en het middelste segment zijn uitgelijnd (zie afb. 7).

Zorg ervoor dat de treden horizontaal liggen. Om de ladder nauwkeurig in te korten, moeten de instructies voor het specifieke model in acht worden genomen. Let op wanneer de ladder is voorzien van kunststofvoeten. De meeste modellen kunnen na het inkorten nauwkeurig worden gejusteerd.

KORT DE LADDER NIET TE VER IN. Wanneer de ladder te kort is, kan de ladder onverwachts invouwen tijdens gebruik.



Afb. 7



Afb. 8

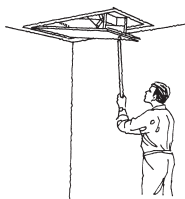
Hierbij bestaat gevaar voor persoonlijk letsel.

Vouw de ladder volledig uit om te controleren of de lengte correct is. Alle segmenten van de ladder moet perfect zijn uitgelijnd zonder tussenruimten en de beide poten moeten vlak op de vloer rusten (zie afb. 8).

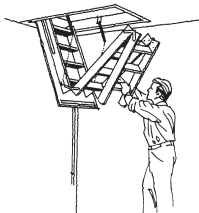
WAARSCHUWING: Gebruik de ladder NIET wanneer niet alle segmenten van de ladder correct zijn uitgelijnd. Wanneer de ladder te lang is, moeten de poten verder worden ingekort. Wanneer de ladder te kort is moet u bij de leverancier een nieuw onderste segment bestellen. De ladder mag NIET rusten op een doos, blokken, een plateau of iets dergelijks. Dergelijke constructies zijn niet veilig en instabiel en bieden geen permanente steun voor de ladder.

7. Het gebruik van de ladder:

De volgende tekeningen laten zien hoe de ladder veilig kan worden gebruikt (zie afb. 9).



Afb. 9A



Afb. 9B



Afb. 9C

8. Verdere adviezen:

Het volgende is mogelijk van belang, afhankelijk van het model:

WAARSCHUWING: Het veermechanisme kan in het frame opnieuw worden afgesteld met behulp van een ketting-schakel of door de veren omhoog of omlaag te bewegen (afhankelijk van het resp. model). Stel het veermechanisme uitsluitend af wanneer de valdeur is gesloten. Wanneer de valdeur wordt bekleed, kan het nodig zijn om het veermechanisme opnieuw af te stellen. Ga bij het afstellen bijzonder voorzichtig te werk. De veren zijn zeer strak gespannen. Bij ongewenst ontspannen van de veren bestaat er gevaar voor persoonlijk letsel.

Spaanplaten valdeuren kunnen worden geschilderd. Om vervorming te voorkomen, wordt aangeraden om de valdeur aan beide kanten te schilderen.

9. Accessoires:

Ter verhoging van de veiligheid, adviseren wij om de volgende accessoires aan te brengen.

- Handreling (zie afb. 10)
- Balustrade (zie afb. 11)



Afb. 10



Afb. 11

Neem contact op met uw leverancier om de bovengenoemde accessoires te bestellen.

WAARSCHUWING:

Het product mag niet worden gewijzigd. De fabrikant aanvaard geen enkele aansprakelijkheid voor persoonlijk letsel of materiële schade aan het gebouw of delen daarvan wanneer het product is gewijzigd.